

Abschnittsfeuerwehrtag 2009 des Abschnittes Zwettl

Waldhausen: Zum jährlichen Abschnittsfeuerwehrtag lud der Feuerwehrabschnitt Zwettl die Funktionäre, Chargen und Sachbearbeiter der 45 Feuerwehren des Abschnittes Zwettl am Sonntag, den 19. April 2009 in die Mehrzweckhalle Waldhausen ein.



Als Ehrengäste konnte Abschnittsfeuerwehrkommandant **Brandrat Willibald Burger** begrüßen:

- den Abg. z. NÖ Landtag und Stadtrat **Franz Mold**,
- den Abg. z. NÖ Landtag **Benno Sulzberger**
- den Bezirkshauptmann **HR Dr. Michael Widermann**,
- die Bürgermeister der Gemeinden Zwettl (**Herbert Prinz**), Großgöttfritz (**Johann Hofbauer**), Schweiggers (**Johann Hölzl**) und Waldhausen (**Franz Häusler**).
- sowie Vertreter der Polizei (BezPolizeiKdt Obstlt **Rudolf Mader**, den Kdt der Polizeiinspektion Zwettl, ChefInsp. **Franz Dichler** und den Kdt der Polizeiinspektion Waldhausen, Abt.-Insp. **Alfred Spitaler**).
- und des Roten Kreuzes (den Geschäftsführer der Bezirksstelle Zwettl **RR Karl Binder**).
- Ebenso waren der Bezirksfeuerwehrkommandant **Oberbrandrat Ing. Gewalt Brandstötter** und **VR Gerhard Wührer** an der Spitze vieler weiterer Feuerwehrfunktionäre vertreten.
- An der Spitze der Ehrendienstgrade konnte er **EABI Franz Raab** begrüßen.





Nach der Begrüßung wurde mit einer Gedenkminute, umrahmt von einer Bläsergruppe, den verstorbenen Kameraden gedacht.

Anschließend folgte ein Überblick über die Statistik durch Verwaltungsinspektor Franz Bretterbauer sowie der **Kassabericht**, der von der Versammlung nach Berichterstattung durch die Kassenprüfer einstimmig genehmigt wurde. Einige Zahlen aus der **Statistik**:



Mitgliederstand (per 1.2.2009 lt. FDISK)

Anzahl Feuerwehren	44 FF + 1 BTF
Aktive Mitglieder	1.571
Reserve	316
Feuerwehrjugend	26
Mannschaftsstärke gesamt	1.913
Vergleichszahl Vorjahr	1.882
davon Frauen	43

Einsätze 2008

	2008	Vorjahr
Brandeinsätze	24	47
Fehlausrückungen	38	52
Brandsicherheitswachen	49	63
Technische Einsätze	398	600
Einsätze gesamt	509	762

Gesamteinsatzstunden 2008

	2008	Vorjahr
bei Brandeinsätzen	362	3.244
bei Fehlausrückungen	127	104
bei Brandsicherheitswachen	1.278	1.498
bei technischen Einsätzen	2.726	4.548
Einsatzstunden gesamt	4.493	9.395

Insgesamt wurden für die Einsätze 5.912 km gefahren.

Fahrzeuge:

Insgesamt stehen 121 Fahrzeuge und Anhänger zur Verfügung, davon z. B. 45 Löschfahrzeuge, 14 Tanklöschfahrzeuge, 5 Rüstfahrzeuge, 1 Rüstlöschfahrzeug, 14 Kommando- und 9 Mannschaftstransportfahrzeuge

Ausgaben 2008

	2008	in %	Vorjahr
Ausgaben der Gemeinde/Betrieb	389.268,-	23,9 %	367.845
Ausgaben der Feuerwehren ohne Förderungen	1.238.196,-	76,1 %	732.853
gesamt (ohne Förderungen durch Land)	1.627.464,-		1.100.698

Die Sachbearbeiter gaben für ihre Bereiche jeweils Berichte über das abgelaufene Jahr bzw. aktuelle Informationen, so z. B.



HBM Werner Eichhorn (Ausbildung) berichtete über die Neuerungen in der Truppmann- und Truppführerausbildung. Mehrere Unterabschnitte haben schon sein Angebot nach einer Winterschulung in Form eines Einsatz-Planspieles angenommen und durchgeführt.



OBM Reinhard Holzmüller (Atemschutz) berichtete u.a. über die gut ausgearbeiteten Übungen 2008 und gratulierte der Feuerwehr Jahrgangs zu ihrem Sieg bei der Bezirksvergleichsübung 2008.



VI Franz Bretterbauer (EDV) konnte vermelden, dass alle Feuerwehren nun das Verwaltungsprogramm FDISK nutzen und ersuchte darum, die Daten aktuell zu halten.



BM Franz Thaler (Fahrzeug und Geräte) konnte über diverse Neuanschaffungen von Fahrzeugen berichten. Die von ihm organisierte Einsatzmaschinistenausbildung vor wenigen Wochen wurde sehr gut angenommen.



OBI Josef Steininger (feuerwehrmedizinischer Dienst) nahm zur aktuellen Empfehlung, die Atemschutz-Tauglichkeitsuntersuchung künftig alle 3 Jahre durchzuführen, Stellung. Beim Jugendlager in Echtsenbach werden neben der RK Allentsteig täglich ca. 6 Mitglieder für die Sanversorgung benötigt. Er ersucht, sich rechtzeitig um die 16-stündige Erste Hilfe-Ausbildung zu kümmern, nicht erst knapp vor den Atemschutz-Modulen.

ASB Herbert Gruber (Nachrichtendienst) konnte neben dem nun beginnenden "Digitalzeitalter" auf das gute Abschneiden beim Bewerb um das NÖ Funkleistungsabzeichen hinweisen.



ASB Reinhard Zeilinger (Öffentlichkeitsarbeit) stellte sich als neuer Sachbearbeiter vor, der seit 2008 HBI Weixelbraun als Abschnittssachbearbeiter ablöste. Als Brandaus-Redakteur für den Bezirk Zwettl konnte neben ihm und Weixelbraun nun OLM Manfred Sammer von der FF Zwettl-Stadt gewonnen werden



FT Martin Kropik (Schadstoff) berichtete über 1 Schadstoffeinsatz bei einem Gasaustritt bei der Gasregelstation Frankenreith. Bei den Übungen waren Messtechnik, Nachschlagewerke und Fremdluftversorgung Themen. Der Schadstoffzug wurde neu organisiert unter dem Zugskommandanten Thomas Fichtinger, FF Ottenschlag und wird nun über SMS-Alarmierung bei Bedarf alarmiert.

OLM Manfred Sammer (vorbeugender Brandschutz) berichtete über seine Tätigkeiten, die sich vorwiegend im Bereich der Neubauten (z. B. Zubau Krankenhaus) abspielen und verwies auf das von OBR Brandstötter entwickelte und in Brandaus veröffentlichte Datenblatt für Betriebe.



ASB Ewald Böhm (Wasserdienst) stelle eine Broschüre über den Hochwasserschutz vor, die jede Feuerwehr bekommen hat und ersuchte, sich darin über die Möglichkeiten zum Hochwasserschutz zu informieren.



ABI Ewald Edelmaier dankte den beiden neuen Sachbearbeitern Thaler und Zeilinger für ihre Bereitschaft, diese Tätigkeit zu übernehmen

Er verwies auf den monatlich stattfindenden Bürotag des AFKDO, der als "Treffpunkt AFK" in der Homepage veröffentlicht wird und für Anfragen etc. genutzt werden kann.

Weiters ersuchte er, besonders mit den neuen Fahrzeugen auch die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz zu absolvieren, um diese besser kennen zu lernen.

Den Feuerwehren Friedersbach, Jagenbach und Oberstrahlbach gratulierte er zu ihrem 125-jährigen Bestehen.

BR Burger erinnerte die Feuerwehren ebenfalls, die Daten in FDISK aktuell zu halten.

ABI Edelmaier und BR Burger wurden als Hauptprüfer für die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz mit Sondervarianten ausgebildet und können nun auch Abnahmen wie bei KLF-W, KLF mit Besatzung 1:5 etc. durchführen.

Er verwies, dass weiterhin Mitglieder für die Schadstoffgruppe sowie die Dienstbesetzung in der BAZ gesucht werden. Interessenten werden ersucht, sich beim AFKDO oder BFKDO zu melden.

Über die Zertifizierung der Ausbildung sind Bestrebungen im Gange, diese wechselseitig in der Feuerwehr und in der Wirtschaft anzuerkennen. Damit wäre nicht nur den Feuerwehren, sondern auch den Betrieben gedient.

BR Burger dankte allen für ihre Einsatz-, Ausbildungs- und Übungstätigkeit, nicht nur den Feuerwehrmitgliedern, sondern auch den Familien, die mit ihrer Unterstützung dahinter stehen. Ebenso dankte er den Bürgermeistern und Behörden, der Polizei und den Rettungsorganisationen sowie dem Bezirksfeuerwehrkommando für die gute Zusammenarbeit.



Der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Ing. Gewalt Brandstötter verwies in seinem Bericht darauf, dass jede kleine Feuerwehr wichtig ist und ersuchte, wie bisher treu zu den gestellten Aufgaben zu stehen.

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages konnten auch diesmal wieder viele Ehrungen an verdiente Kameraden vergeben werden.

Feuerwehrauszeichnungen

Folgende Auszeichnungen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes konnten vom Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Ing. Gewalt Brandstötter überreicht werden:

Dankesurkunden für ihre Tätigkeit als Feuerwehrkommandant erhielten die im letzten Jahr ausgeschiedenen Kommandanten:

BM	Walter Tüchler	Riegers	FKDT 2006-2008
OFM	Franz Edelmaier	Friedersbach	FKDT 2006-2008
EOBI	Franz Gutmann	Niedernondorf	FDKT 1991-2008
EOBI	Alfons Layr	Großreichenbach	FKDT 2001-2009



Dank gilt EOBI Franz Gutmann und EOBI Alfons Layr für ihre langjährige Kommandantentätigkeit

Verdienstzeichen III. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes:

HBI	Ewald Kreutzer	Großglobnitz
HBI	Erwin Wagesreiter	Friedersbach
BI	Franz Maier	Friedersbach



Das AFKDO dankte Wagesreiter und Kreuzer für ihre langjährige Tätigkeit als Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten...



...ebenso wie BI Maier für seine Tätigkeit als langjähriger WD-Sachbearbeiter

Verdienstzeichen 2. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:

OBI Franz Müllner Jahnings



Mit dieser Ehrung sprach das AFKDO der FF Jahrgings und ihrem Kommandanten Dank für die schon lange Betreuung des Atemluftkompressors des Abschnittes und der damit verbundenen Einsatz- und Übungstätigkeit aus

Verdienstmedaille 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:

V Franz Zellhofer Hörmanns

Diese wurde für seine langjährige Tätigkeit bei Funkausbildung und der Vorbereitungsschulung zum Funkleistungsabzeichen vergeben.



Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:



BI	Christian Wandl	Brand
V	Andreas Lintner	Eschabruck
HFM	Karl Silipp	Friedersbach
V	Wilhelm Resch	Gerotten
OLM	Thomas Diessner	Hörmanns
V	Franz Anderl	Mannshalm
BI	Reinhard Hohl	Marbach/Walde
BI	Christian Jank	Merzenstein
OBI	Franz Gruber	Rudmanns
OBI	Josef Rauch	Wolfsberg



Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für 60- und 70-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens:

für 60 Jahre:

HFM	Johann Rauch	Eschabruck
HLM	Franz Hofbauer	Großgöttfritz
HFM	Josef Schneider	Jagenbach
HFM	Alois Pischinger	Sprögnitz
HFM	Alois Ebner	Eschabruck
HFM	Franz Bruckner	Gerotten
HFM	Johann Kasper	Gerotten



EBI	Rudolf Blauensteiner	Gradnitz
LM	Leopold Koppensteiner	Gradnitz
EHLM	Johann Wagner	Großhaslau
EVM	Johann Hochleitner	Großweißenbach
HLM	Franz Vogler	Schweiggers
HFM	Johann Schübl	Unterrabenthan
ELM	Franz Louda	Wiesenreith
EVM	Johann Raschbacher	Wiesenreith

für 70 Jahre:



LM	Josef Dirnberger	Eschabruck
LM	Anton Pichler	Jahrings

HFM Leopold Zauner sen. Sallingstadt



Ehrenzeichen des Landes NÖ für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens

Die vom Land NÖ verliehenen Auszeichnungen wurden in Vertretung des Landeshauptmannes durch die Abg. z. NÖ Landtag Franz Mold und Benno Sulzberger sowie Bezirkshauptmann HR Dr. Michael Widermann überreicht:

für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

BI	Franz Maier	Friedersbach
HLM	Karl Plauensteiner	Friedersbach
HFM	Manfred Plauensteiner	Friedersbach
HFM	Franz Schellerer	Friedersbach
HFM	Josef Böhm	Gerotten
HFM	Manfred Göschl	Gerotten
HFM	Johann Kasper	Gerotten
V	Wilhelm Resch	Gerotten
HFM	Walter Schalli	Gerotten
HFM	Ernst Edinger	Gradnitz
HFM	Karl Kormesser	Gradnitz
LM	Franz Siedl	Großglobnitz
LM	Manfred Strasser	Großglobnitz
BI	Gerhard Kolm	Großreichenbach
HVM	Franz Raab	Großweißenbach
OFM	Erwin Pöll	Hörmanns
LM	Reinhard Brunner	Kleinschönau
LM	Erwin Göschl	Kleinschönau
V	Martin Marchsteiner	Kleinschönau
LM	Franz Zinner	Kleinschönau
LM	Johannes Zinner	Kleinschönau
HFM	Manfred Maier	Kleinweißenbach
HFM	Christian Weixelbaum	Kleinweißenbach
OBI	Franz Reiberger	Limbach
OBI	Hermann Bachtrog	Mannshalm
LM	Reinhard Schweitzer	Mannshalm
OLM	Herbert Altmann	Marbach/Wald
VM	Norbert Artner	Marbach/Wald
HFM	Christian Hirtl	Mitterreith
HFM	Hubert Hirtl	Mitterreith

HFM	Wolfgang Hirtl	Mitterreith
HFM	Christian Fuchs	Rieggers
HFM	Josef Haider	Rieggers
VM	Gerold Huber	Rieggers
HFM	Werner Laister	Rieggers
HFM	Ernst Senk	Rieggers
HLM	Wilhelm Tüchler	Dorf Rosenau
V	Johann Wagner	Dorf Rosenau
HFM	Erwin Weber	Dorf Rosenau
HFM	Ewald Weber	Dorf Rosenau
LM	Martin Kirchner	Rudmanns
HFM	Erich Weiß	Rudmanns
OLM	Josef Bauer	Sallingstadt
ASB	Ewald Böhm	Sallingstadt
LM	Oswald Hahn	Sallingstadt
BM	Norbert Hofbauer	Schloß Rosenau
HFM	Gerhard Warisch	Schloß Rosenau
LM	Christan Filek	Schweiggers
OBI	Christian Schröfl	Schweiggers
OBM	Werner Hammerl	Zwettl-Stadt



für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

EHBM	Leopold Weiss	Gerotten
EHBI	Franz Weixelbraun	Gerotten
LM	Johann Kolm	Gradnitz
HFM	Leopold Koppensteiner	Gradnitz
HFM	Alfred Steininger	Gradnitz
LM	Erich Waldhäusl	Großglobnitz
OBM	Johann Grünstäudl	Gschwendt
EBI	Josef Bachtrog	Jahrings



EHLM	Karl Weichselbaum	Jahrings
HLM	Franz Hohl	Marbach/Wald
EVM	Franz Weber	Merzenstein
EVM	Franz Pfeisinger	Niedernondorf
HFM	Franz Huber	Rieggers
HFM	Ernst Weixlbraun	Rieggers
HLM	Leopold Wielander	Rieggers
HFM	Othmar Boden	Sallingstadt
HFM	Johann Fröschl	Schweiggers
HFM	Herbert Rauch	Sprögnitz
HFM	Franz Bruckner	Wolfsberg



für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

HFM	Alois Kröpfl	Friedersbach
HFM	Karl Steindl	Friedersbach
LM	Franz Pamperl	Gradnitz
LM	Alois Schröfl	Gradnitz
HLM	Johann Grassinger	Großhaslau
EHBM	Franz Floh	Gschwendt
EHLM	Ernst Huber	Dorf Rosenau
EHBM	Johann Decker	Wolfsberg



EHLM Herbert Mödlagl
EHBM Franz Reininger

Zwettl-Stadt
Zwettl-Stadt



Blutspendeabzeichen des Österreichischen Roten Kreuzes

Die vom Roten Kreuz verliehenen Blutspendeabzeichen für die oftmalige Teilnahme an Blutspenden wurden von Landesrettungsrat BH HR Dr. Michael Widermann und Rettungsrat Karl Binder überreicht:

Blutspendeauszeichnung in Bronze (für mindestens 15-maliges Blutspenden):

OFM	Anton Dirnberger	Friedersbach
BI	Christoph Reiter	Friedersbach
OFM	Mayer Josef	Großglobnitz
OFM	Mario Schuh	Großglobnitz
OBI	Peter Rauch	Großgöttfritz

**Blutspendeauszeichnung in Silber** (für mindestens 35-maliges Blutspenden):

HFM	Thomas Burger	Friedersbach
BSB	Wolfgang Steflicek	Großglobnitz
LM	Leopold Reitterer	Großhaslau
BI	Johannes Rössl	Jahrings



Blutspendeauszeichnung in Gold (für mindestens 65-maliges Blutspenden):



ABI	Ewald Edelmaier	Friedersbach
V	Wilhelm Resch	Gerotten
HLM	Franz Kasper	Großglobnitz
V	Josef Wagner	Königsbach
HBI	Erich Weixelbraun	Oberstrahlbach
HFM	Martin Redl	Rohrenreith
V	Klaus Redl	Rohrenreith
HLM	Hermann Pichler	Zwettl-Stadt



Grußworte der Ehrengäste

Die Ehrengäste brachten den Anwesenden ihren Dank für die Tätigkeit im Dienste des Feuerwehrwesens zum Ausdruck.

Bürgermeister Franz Häusler betonte, dass die Gemeinden trotz engeren finanziellen Rahmens sich bemühen, die Feuerwehren nach besten Kräften zu unterstützen.

Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann sagte in seinem Grußwort Danke für die geleistete Arbeit und gratulierte nochmals allen Ausgezeichneten.



Ldtg.-Abg. Benno Sulzberger wies darauf hin, dass in dieser hochtechnisierten Zeit ein hohes Anforderungsprofil für die Feuerwehrmitglieder besteht und dass die freiwillige Leistung nur bestehen kann, solange die Unterstützung der Familien vorhanden ist. Er ersuchte daher auch, den Dank an die Familien mit zu nehmen.

Ldtg.-Abg. Franz Mold überbrachte den Dank des Landeshauptmannes und wünschte für die bevorstehenden Leistungsbewerbe viel Erfolg.



ABI Edelmaier dankte den Sachbearbeitern sowie BR Burger für die gute Zusammenarbeit, ebenfalls VI Bretterbauer für die Gestaltung der BFKDO-Homepage, die "auch südlich der Donau" gerne besucht wird.

BR Burger dankte abschließend ebenfalls allen Funktionären sowie den Sachbearbeitern auf Abschnitts- und Feuerwehrebene, ohne diese "geht nichts".

Text: Franz Bretterbauer
Fotos: Reinhard Zeilinger u. Franz Bretterbauer



Diese Seite wurde zum letzten mal bearbeitet am: Sonntag, 10. Jänner 2010
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!
